

Webinar-Reihe
Kompetenzorientierte Ethik-Lehre
in gesundheitsbezogenen Fächern und Berufen

09.01.2024 Praxis:
Kompetenzorientierte Portfolioprüfung im Medizinstudium

17.30-19.00 Dr. med. Gerald Neitzke (Hannover, D)

Kurzprofil

Dr. med. Gerald Neitzke ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Institut für Ethik, Geschichte und Philosophie der Medizin an der Medizinischen Hochschule Hannover (MHH) und dort Leiter der AG Klinische Ethik. Seit ca. 20 Jahren ist er Lehrverantwortlicher des Instituts und publiziert national und international zur Ethik-Didaktik im Medizinstudium.

Kurzbeschreibung

Auch die kompetenzorientierte Ethik-Lehre verfolgt Lehrziele, deren Erreichen geprüft werden kann. Die Behauptung: „assessment drives learning“ beschreibt, dass diese Lehrziele vor allem dann von den Lernenden als Lernziele internalisiert und akzeptiert werden, wenn eine Prüfung erfolgt. Deshalb sollten auch ethik-bezogene Kompetenzen geprüft werden. Da diese Kompetenzen u.a. in den Bereichen der (ethischen) Reflexion und Wahrnehmung verortet sind, verbietet sich eine Multiple-Choice-Prüfung. An der MHH werden seit vielen Jahren Assessment-Portfolios erarbeitet, in denen die Studierenden zeigen, ob sie die vermittelten Kompetenzen in Ethik erworben haben. Anhand von praktischen Übungen sollen die Teilnehmenden erste Erfahrungen mit dem Erstellen und Bewerten von derartigen Portfolio-Aufgaben sammeln.